

	<p>Objekt: Offene Froschlampe (Beamtenlampe) für Unschlittbrand</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz- Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Sammlung: Museale Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 030002680010</p>
--	---

Beschreibung

Große offene Froschlampe harzer Bauart aus Messing, Tragbügel aus Eisen. Birnenförmiger, gelöteter Topf mit mittelbreiter, ungewöhnlich steiler Dochtschnauze und rundem Tragloch. Vierkantiger Tragbügel, unten verbreitert, abgeflacht, in Tragloch umgelaucht und mit Rundkopf-Kreuzschlitz-Schraube arretiert, oben im Bereich der Wirbelöse abgeflacht, sechseckig verbreitert, mit Leiste und Rillen verziert, und nach den Schildfüßen umbiegend in dreieckiges Schild mit geraden Seiten, die zur unteren Spitze schräg zugefeilt sind. Auf dem oberen Rand drei schlanke Kreuze, im Schild vier geschlossene, sich nach hinten verengende Zierlöcher. Wirbelende als dreistufige Eichel mit engkordiertem Rand ausgebildet. Wirbelöse über S-förmiges Zwischenstück verbunden mit schön geschmiedeter, mit Rillen verzierter achteckiger Öse eines vierkantigen Harzer Gesteinshakens (Spitze wohl nachträglich leicht umgebogen).

Grunddaten

Material/Technik:	Messing *
Maße:	Höhe: 23 mm; Länge: 180 mm; Durchmesser: 116 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1870-1910
	wer	
	wo	Harz

[Zeitbezug] wann 1881-1925
 wer
 wo

Schlagworte

- Froschlampe
- Grubenlampe